



Die Träger der „Silbernen Ehrennadel“ aus dem Emsland



Die Träger der „Silbernen Ehrennadel“ aus der Region Osnabrück

Das Handwerk der Region ist stolz auf Sie

In zwei würdevollen Veranstaltungen im „Haus des Handwerks“ in Meppen und in der Aula der Handwerkskammer wurden die Mitglieder der Meisterprüfungsausschüsse für ihre Verdienste mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet bzw. aus dem Ehrenamt verabschiedet. „Sie haben sich seit vielen Jahren, einige sogar seit Jahrzehnten, als Mitglied des Meisterprüfungsausschusses ehrenamtlich engagiert“, betonte Kammerpräsident Reiner Möhle: „Gerade im Handwerk sei das Ehrenamt besonders wichtig und heute danken wir Ihnen für ihren Einsatz und sprechen unsere Anerkennung für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit aus.“ Gerade der Wirtschaftsstandort Deutschland brauche, so Möhle, gut ausgebildete Fachkräfte, weshalb man angesichts des demografischen Wandels alle Bildungs- und Ausbildungsstufen optimieren müsse. Zum Schluss seiner

Ausführungen dankte Möhle noch einmal für die wertvolle Tätigkeit der Geehrten und Verabschiedeten. „Die Region ist stolz auf Sie!“ Gemeinsam mit dem Hauptgeschäftsführer Sven Ruschhaupt überreichte er die silbernen Ehrennadeln der Handwerkskammer sowie ein Präsent für diejenigen, die aus ihrem Ehrenamt ausscheiden. **Die Träger der silbernen Ehrennadel aus dem Emsland:** Jürgen Hüntelmann, Werpeloh, Feinwerkmechanikerhandwerk; Heinz Meisner, Westoverledingen, Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk; Wilhelm Staggenborg, Werlte, Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk; Josef Meyners, Klein Berßen, Maurer- und Betonbauerhandwerk; Andreas Nünemann, Haren, Maurer- und Betonbauerhandwerk; Wolfgang Kock, Lingen, Metallbauerhandwerk; Martin Hülsing, Emsbüren, Tischlerhandwerk; Jürgen Miels, Lähden, Tischlerhandwerk.

Verleihung der „Silbernen Ehrennadel“ und Verabschiedung von Meisterprüfern und Meisterprüferinnen.

Die verabschiedeten Prüfungsausschussmitglieder aus dem Emsland: Hans Kässens, Haren, Elektrotechnikerhandwerk; Günther Fehren, Lingen, Feinwerkmechaniker- und Metallbauerhandwerk; Heinz Meisner, Westoverledingen, Wilfried List, Uelsen, beide Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk; Alfons Bohse, Papenburg, Maurer- und Betonbauerhandwerk. **Die Träger der silbernen Ehrennadel aus der Region Osnabrück:** Manfred Farwig, Mettingen, Dachdeckerhandwerk; Rolf Kaumkötter, Melle, Helmut Roling, Melle, Andreas Schengber, Melle, alle drei Feinwerkmechanikerhandwerk; Ulrich Ströcker, Melle, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk; Aloys Möller, Bersenbrück, Land- und Baumaschinenmechatronikerhandwerk; Peter Diekkamp, Osnabrück, Maler- und Lackiererhandwerk; Claas Watermann, Osnabrück, Falk Wichmann, Bissendorf,

beide Metallbauerhandwerk. **Die verabschiedeten Prüfungsausschussmitglieder der Region Osnabrück:** Werner Martin, Melle, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk; Birgit Chlewski, Hasbergen, Friseurhandwerk; Gabriele Istel, Hasbergen, Friseurhandwerk; Ute Kramer, Georgsmarienhütte, Friseurhandwerk; Heinrich Michael, Georgsmarienhütte, Friseurhandwerk; Rudolf Günther, Bramsche, Installateur- und Heizungsbauerhandwerk; Walter Schmidt, Belm, Installateur- und Heizungsbauerhandwerk; Willy Siebert, Melle, Installateur- und Heizungsbauerhandwerk; Heinrich Buermann, Melle, Land- und Baumaschinenmechatronikerhandwerk; Alfons Jauer, Belm, Maurer- und Betonbauerhandwerk; Michael Bekermann, Bersenbrück, Tischlerhandwerk; Wolfgang Risse, Osnabrück, stellvertretender Vorsitzender aller Handwerke.

■ BETRIEBSBÖRSE

Angebote

Kfz-Betrieb (Dekra-Stützpunkt) sucht Nachfolger/in. Grafschaft Bentheim. A-NJ1AY038

Kfz-Betrieb mit Kfz-Handel sucht eine Nachfolgerin/einen Nachfolger. Grafschaft Bentheim A-610335E6

Bauunternehmen - Schwerpunkt Hochbau - sucht eine Nachfolger/in. LK Osnabrück. A-XATHB29B

Maler- Boden- und Glaserbetrieb aus EL plant aus Altersgründen Betriebsnachfolge. A-ES5HJUX1

Tischlerei im süd-westl. EL sucht eine Nachfolger/in. A-32S56528

Metallbaubetrieb im südl. EL aus Altersgründen zu verkaufen/übernehmen. A-QL75WKWP

Infos: s.melcher@hwk-osnabrueck.de, 0541 6929-901

Meisterclub startet Handwerkscup

E-Kart Rennevent: Nettetrom sucht Osnabrücks schnellsten Handwerker/ in oder Handwerksbetrieb.

Der Titel wird beim Handwerkscup 2022 im Rahmen eines exklusiven und kostenlosen Rennevents auf der E-Kartbahn „Nettedrom“ in Osnabrück ausgefahren. Dieses Rennevent ist eine Kooperation zwischen dem Meisterclub der Handwerkskammer und den Stadtwerken Osnabrück. Eingeladen werden die 26 schnellsten Fahrer/innen der Osnabrücker Handwerksbranche.

Das Rennevent findet am Donnerstag, den 24. November ab 19 Uhr statt. Wie funktioniert die Teilnahme? Allein, als Team oder sogar mit dem gesamten Betrieb telefonisch anmelden unter 0541 2022-2275, online unter nettedrom@swo.de oder spontan vor Ort bei der Rennleitung mit Namen oder Betrieb. Die Rundenzeiten werden in einem separaten Ranking notiert. Die Zeiten werden bis zum 20. November



Foto: HWK

erfasst. Die Finalisten werden dann benachrichtigt. „Wir freuen uns gemeinsam mit den Stadtwerken ein solches Rennen für die Handwerkerinnen und Handwerker organisieren zu können und hoffen auf viele Teilnehmer/innen“, erklärt Mit-Organisatorin und Meisterclub-Managerin Marieke Westermann von der Handwerkskammer.

BTZ Osnabrück erlangt hohe Auszeichnung

Das Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ) der Handwerkskammer bekam die „Comenius Medaille“ für hervorragende digitale Bildung verliehen. Rund 200 Hersteller, Verlage, Projekte und Autoren aus 14 Ländern reichten digitale Bildungsprodukte ein, um sie einem Qualitätscheck unterziehen zu lassen. Einer der Preisträger: Das BTZ Osnabrück. „Wir freuen uns sehr über diesen Preis, denn diese Auszeichnung belegt eindrucksvoll, dass wir mit unseren digitalen Bildungskonzepten eine zukunftsorientierte Aus- und Weiterbildung im Handwerk gewährleisten“, erklärt Hauptgeschäftsführer Sven Ruschhaupt. Begründung für die hohe Auszeichnung: Das BTZ wendet modernste digitale Bildungsmedien an, die hervorragenden pädagogischen, didaktischen, ästhetischen und technischen Kriterien entsprechen und sich dabei an der bedarfsorientierten Schulung der Handwerkerinnen und Handwerker orientieren.

Infos: btz-osnabrueck

■ AMTL. BEKANNTMACHUNGEN

Vollversammlung

„Bekanntmachung auf der Homepage der Handwerkskammer www.hwk-osnabrueck.de unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“: Einladung und Tagesordnung zur Vollversammlung der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim am 23. November 2022 gem. § 10 der Satzung.

Öffentl. Bestellung und Vereidigung:

Herr Simon Wallenhorst ist am 7. Oktober 2022 als Sachverständiger für das Elektrotechnikerhandwerk öffentlich bestellt und vereidigt worden.

Herr Carsten Höving ist am 7. Oktober 2022 als Sachverständiger für das Schornsteinfegerhandwerk öffentlich bestellt und vereidigt worden.

Die öffentliche Bestellung und Vereidigung des Sachverständigen Herrn Lothar Röwer für das Elektrotechnikerhandwerk ist mit Ablauf des 31. Oktober 2022 erloschen.

Sachverständigentag in Bramsche

Vereidigte Expertinnen und Experten informierten sich im Tuchmachermuseum über neuste Gesetzeslage.

Am 7. Oktober fand im Tuchmacher Museum in Bramsche der diesjährige Sachverständigentag statt, der von der Handwerkskammer organisiert wird. Die Teilnehmenden können sich während der Veranstaltung austauschen und fortbilden.

So referierte die Rechtsanwältin Katharina Bleutge zu dem Thema „Neue Rechtsprechung im Sachverständigenwesen“ und stellte sich den Anmerkungen und Fragen der Teilnehmenden. Der Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim, Sven Ruschhaupt, konnte zudem zwei neue Sachverständige öffentlich bestellen und vereidigen: Carsten Höving für das Schornsteinfegerhandwerk und Simon Wallenhorst für das Elektrotechnikerhandwerk. Das Angebot einer Führung durch das Tuchmacher



Foto: HWK

Carsten Höving und Simon Wallenhorst wurden von Kammerchef Sven Ruschhaupt vereidigt.

Museum ergänzte die Veranstaltung und gab den Teilnehmenden einen Einblick in ein historisches Handwerk, welches mit der Tuchmacherinnung bis heute besteht. Im Oktober 2023 wird der nächste Sachverständigentag ausgerichtet.

Infos: hwk-osnabrueck.de

Arbeitsagentur berät in der Handwerkskammer

Das Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer kooperiert mit der Agentur für Arbeit Osnabrück. Hierbei werden regelmäßige Sprechtag für Beratungen rund um das Thema „Berufsberatung im Erwerbsleben“ angeboten.

„Entwicklungsmöglichkeiten und Alternativen zur bisherigen Laufbahn werden hierbei ebenso erörtert, wie auch der Weg in die Selbstständigkeit“, erläutert Theres Wittwer, Spezialistin für die Berufsberatung im Erwerbsleben der Osnabrücker Agentur für Arbeit. Jeden ersten Mittwoch im Monat ist sie im BTZ der Handwerkskammer präsent und nimmt Beratungstermine wahr. Hauptklientel sind Berufstätige mit Orientierungs- und Qualifizierungsbedarf, arbeitssuchende und arbeitslose Menschen, aber auch Unternehmen und Betriebe.

Infos: osnabrueck.berufswegplanung@arbeitsagentur.de, 0541 980 888



Mit enormen Aufwand werden die modernen Maschinen in den Werkstätten montiert.

Millioneninvestition für Osnabrücker BTZ

Hochpräzise Maschinen und digitale Medien für die überbetriebliche Ausbildung sowie die gesamte Fort- und Weiterbildung.

Es sind geschäftige Wochen für die Mitarbeiter im Berufsbildungs- und TechnologieZentrum (BTZ) Osnabrück. Im vierten Quartal dieses Jahres beschafft die Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim Ausstattung für ihre Lehrwerkstätten am Standort Osnabrück in Höhe von rund 1,2 Millionen Euro. Insbesondere hochpräzise Maschinen und digitale Medien werden zukünftig dazu beitragen, dass in der überbetrieblichen Ausbildung und den Angeboten der Fort- und Weiterbildung die neueste Technik zum Einsatz kommt. Ein Großteil der Beschaffungen wird über Fördermittel finanziert.

Mit den Investitionen in die Werkstätten kommt das BTZ Osnabrück seiner Verantwortung als führendes Bildungszentrum in der Region nach, betont Geschäftsführer Claus-Dominik Wedeking. „Egal, ob Auszubildende oder Meisterschüler – wir möchten alle bestmöglich auf die Herausforderungen des Berufslebens vorbereiten. Hierzu gehört auch, dass sie in unserem Bildungszentrum an zukunftsweisenden Maschinen arbeiten können“, erklärt er. Eine hochwertige Ausstattung trage nicht nur zur Qualität der Bildung bei, sondern zeige auch den Stellenwert der handwerklichen Arbeit. „Wenn wir junge Menschen begeistern wollen, müssen wir für optimale Rahmenbedingungen sorgen“, ist Wedeking überzeugt.

Mehrere Neuanschaffungen werden zukünftig in den Metallwerkstätten zu finden sein, besonders im Bereich Feinwerkmechanik. Hier stehen nun neue NC- und CNC-Maschinen, die Metallstücke millimetergenau und vollautomatisch herstellen können. Drei NC-Drehmaschinen wurden bereits Ende September angeliefert und mit einem speziellen Gabelstapler ins erste Geschoss des Bildungszentrums gehoben. Ein Stockwerk darunter werden im November die Bauarbeiten beginnen: Für die Kfz-Mechatronik wird eine neue Prüfstraße in einer der Werkstätten installiert. Sie soll in Zukunft ermöglichen, dass die 3D-Achsmessung Teil der Lehrgänge wird.

Auch in anderen Gewerken sollen Aus- und Weiterbildung zukünftig mit moderner Ausstattung noch besser auf die Arbeit in den Mitgliedsbetrieben der Handwerkskammer vorbereiten. Zwei

neue Minibagger werden im November angeliefert, einer für die Ausbildung im Gewerk Straßenbau und einer für die Land- und Baumaschinenmechanik. Letztere Werkstatt wird außerdem um eine zentrale Hydraulikpumpe ergänzt. In den Räumlichkeiten nebenan tut sich ebenfalls etwas: Mitte Oktober wurde für die Tischler eine neue Plattensäge beschafft, die von einem Spezialunternehmen in der Schweiz stammt. Außerdem wird das BTZ Osnabrück in Zukunft digitale Technik für die Ausbildung der Elektroniker einsetzen. Sie erhalten hierfür neue Hard- und Software, die die Ausbildungskräfte bei der Lehrgangsgestaltung unterstützen wird.

„Investitionen in unsere Werkstätten sind Garantien für eine zukunftssichere Aus- und Weiterbildung im Handwerk für die Region Osnabrück. Damit bereiten wir uns nicht nur auf die kommenden Jahre vor, wir setzen uns vor allem für die Fachkräftesicherung in der Region ein“, sagt Sven Ruschhaupt, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim. Ihm liege besonders am Herzen, ein modernes und zukunftsgerichtetes Bild der Ausbildung nach draußen zu tragen. „Wir stehen in der Verantwortung, neue Fachkräfte für das Handwerk zu gewinnen und erfahrene Gesellen und Meister weiterzubilden. Diesem Auftrag kommen wir mit der Modernisierung des BTZs nach“, so Ruschhaupt. **BENEDIKT FALZ**

BTZ Osnabrück

Das Berufsbildungs- und TechnologieZentrum Osnabrück versteht sich als Kompetenzzentrum in allen Fragestellungen der Berufsqualifizierung zum Nutzen der Mitgliedsbetriebe der Region. Ein umfassendes und nachfrageorientiertes Bildungsangebot sichert die Qualifikation von Betriebseigentümern, Mitarbeitern, Lehrlingen und Arbeitssuchenden.

**Überblick im Banking.
Weitblick im Business.**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

vr.de/weser-ems

Mit unserem OnlineBanking.

Verwalten Sie alle Konten und Zahlungen online. Behalten Sie den Überblick über Ihre Vermögenspositionen. Profitieren Sie rund um die Uhr von entscheidungswichtigen Informationen. Unser Banking für Ihr Business – hier informieren: vr.de/weser-ems

Volksbanken Raiffeisenbanken

Wir machen den Weg frei. Gemeinsam mit den Spezialisten der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken: Bausparkasse Schwäbisch Hall, Union Investment, R+V Versicherung, easyCredit, DZ BANK, DZ PRIVATBANK, VR Smart Finanz, DZ HYP, MünchenerHyp.